

Die Autoren...

Kerstin Protz

Examinierte Krankenschwester, Studium zur Managerin im Sozial- und Gesundheitswesen (MSG), Sachverständige für Pflege (BDSF), Mitglied der Arbeitsgruppe des Expertenstandards „Pflege von Menschen mit chronischen Wunden“, Referentin für Wundversorgungskonzepte, Fachautorin, Beiratsmitglied Wundzentrum Hamburg e.V. und Initiative Chronische Wunde (ICW) e.V.

Werner Sellmer

Fachapotheker für klinisch Pharmazie, Wund- und Verbandberater, Leiter eines Wundprojektes in einer großen Hamburger Klinikette, Fachautor für alle Berufsgruppen, Vorstandsmitglied im Wundzentrum Hamburg e.V., www.werner-sellmer.de, werner.sellmer@wtmnet.de

Bernd von Hallern

Examiniertes Krankenpfleger mit Zusatzbildung für den Operationsdienst, pflg. Leiter der Zentralen Notfallaufnahme im Elbe Klinikum Stade, Dozent an verschiedenen Bildungseinrichtungen für Wundexperten und Wundtherapeuten, Referent auf Fortbildungsveranstaltungen und Kongressen in Europa, Südamerika und Südostasien, Gründungsmitglied des DGIW e.V., Verleger und Herausgeber medizinischer Fachzeitschriften im eigenen Verlag, Publikationen diverser Fachartikel zur Wundbehandlung

...stellen in diesem Buch ihr Wissen aus langjähriger Praxis zur Verfügung und möchten dem Anwender einfache und anschauliche Informationen und einen praxisrelevanten Überblick über den Einsatz ausgewählter Produkte geben.

Dieses Buch wurde von Praktikern für die Praxis formuliert, um vor Ort Anwendung zu finden. Dafür ist insbesondere die aufwendige Verarbeitung gewählt worden. Die Beschichtung der Seiten gewährleistet eine hygienische Handhabung. So schadet z.B. eine Wischdesinfektion dem Buch nicht!

Machen Sie sich bitte selbst ein Bild:

Inhalt u.a.:

- Wundzustand: Nekrosen, Fibrin,
- Infizierte und kolonisierte Wunden,
- Tief unterminierte und übel riechende Wunden,
- Granulierende und epithelisierende Wunden
- Wundaufgaben bei stark exsudierenden Wunden
- Anwendungstipps
- Débridementarten
- Madentherapie
- Wundspüllösungen, Antiseptika, Baden, Duschen
- Hautpflege und Wundrandschutz
- Moderne Wunddistanzjitter
- Schmerzvermeidung beim Verbandwechsel
- Tipps zum Umgang mit Produkten
- Produktübersicht

16

Anwendungstipps

Debridementarten:

Chirurgisches Debridement: Nekrosen und Beläge werden mit einer Ringkürette oder einer Pinzette und einem Skalpell abgetragen; der Einsatz von Schere und scharfen Löffel (Schneideseite nicht ausreichend scharf) ist auf Grund möglicher Gewebsquetschungen kritisch zu sehen. → Schnellste und effektivste Methode der Wundreinigung.

Autolytisches Debridement: Durch Hydrogele in Gelform oder die permanente Abgabe von Feuchtigkeit in die Wunde, wie z. B. mittels einer Wundauflage zur Nasstherapie (Tender Wet), erfolgt eine Aufweichung von Nekrosen und Belägen. → Schonende aber zeitaufwändige Methode.

Ultraschall assistierte Wundreinigung (UAW): Oberflächliche Nekrosen und Beläge werden durch niederfrequenten Ultraschall gelöst und in Verbindung mit einer Spüllösung ausgeschwemmt. → Schnelle, jedoch schmerzhaft Methode, apparativ aufwändig, ggf. Keimstreunung.

Enzymatisch: Erfolgt mit Verdauungsenzymen, die körpereigenes Eiweiß wie Nekrosen und Beläge lysieren. → Zeitaufwändige Methode, durch kurze Wirksamkeit mindestens täglicher Verbandwechsel nötig. Nur bei feuchten Nekrosen wirksam!

Biochirurgisches Debridement: Durch die im Madenspeichel enthaltenen eiweißspaltenden Enzyme werden Nekrosen und Beläge verflüssigt. Einsatz von Maden der Gattung „Lucilia sericata“ als Freilauf oder im Beutel (Bio-bag). → Selektive und unblutige Methode, teilweise schmerzhaft und psychisch belastend („Eiweißfaktor“).

Produktgruppen: Enzyme, Hydrogele in Gelform, Larven (Maden), Wundaufgabe zur Nasstherapie



Debridementarten:

Chirurgisches Debridement: Nekrosen und Beläge werden mit einer Ringkürette oder einer Pinzette und einem Skalpell abgetragen; der Einsatz von Schere und scharfen Löffel (Schneideseite nicht ausreichend scharf) ist auf Grund möglicher Gewebsquetschungen kritisch zu sehen. → Schnellste und effektivste Methode der Wundreinigung.

Autolytisches Debridement: Durch Hydrogele in Gelform oder die permanente Abgabe von Feuchtigkeit in die Wunde, wie z. B. mittels einer Wundauflage zur Nasstherapie (Tender Wet), erfolgt eine Aufweichung von Nekrosen und Belägen. → Schonende aber zeitaufwändige Methode.

Ultraschall assistierte Wundreinigung (UAW): Oberflächliche Nekrosen und Beläge werden durch niederfrequenten Ultraschall gelöst und in Verbindung mit einer Spüllösung ausgeschwemmt. → Schnelle, jedoch schmerzhaft Methode, apparativ aufwändig, ggf. Keimstreunung.

Enzymatisch: Erfolgt mit Verdauungsenzymen, die körpereigenes Eiweiß wie Nekrosen und Beläge lysieren. → Zeitaufwändige Methode, durch kurze Wirksamkeit mindestens täglicher Verbandwechsel nötig. Nur bei feuchten Nekrosen wirksam!

Biochirurgisches Debridement: Durch die im Madenspeichel enthaltenen eiweißspaltenden Enzyme werden Nekrosen und Beläge verflüssigt. Einsatz von Maden der Gattung „Lucilia sericata“ als Freilauf oder im Beutel (Bio-bag). → Selektive und unblutige Methode, teilweise schmerzhaft und psychisch belastend („Eiweißfaktor“).

Produktgruppen: Enzyme, Hydrogele in Gelform, Larven (Maden), Wundaufgabe zur Nasstherapie

Cave: Trockene Nekrosen bei einer pAVK dürfen erst nach erfolgreicher Revascularisation behandelt werden → keine feuchte Wundbehandlung, kein Débridement!

Hier abtrennen und in einem Briefumschlag an den Verlag

Rechnungs-/Lieferadresse:

----- Exemplare Wunde einfach-praktisch an:

Name/Vorname

Firma/Institution

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

E-Mail

Datum

Unterschrift

Lieferadresse: Falls abweichend von Rechnungsadresse

Name/Vorname

Firma/Institution

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

BESTELLUNG:

Bitte liefern Sie mir **Wunde einfach-praktisch** an umseitig genannte Adresse:



Protz, Sellmer, von Hallern
Wunde einfach-praktisch
2009, 60 Seiten
DIN A5
spiralgebunden
glanzfolienkaschiert
14,95 Euro
zzgl. Versandkosten
ISBN 978-3-00-026336-1

Verlag für MEDIZINISCHE PUBLIKATIONEN

Bernd von Hallern

Vogelsang 28

21682 Stade

Hier abtrennen und in einem Briefumschlag an den Verlag



Verlag für MEDIZINISCHE PUBLIKATIONEN

SOFORTBESTELLUNG unter:
Verlag für MEDIZINISCHE PUBLIKATIONEN
Bernd von Hallern

Tel. 04141 - 80 11 99

Fax 04141 - 80 11 97

E-Mail: bvh.bestellungen@arcor.de

www.medizinundpraxis.de

Wunde einfach-praktisch

Das Buch für den Praktiker!

NEUERSCHEINUNG im
Verlag für
MEDIZINISCHE PUBLIKATIONEN



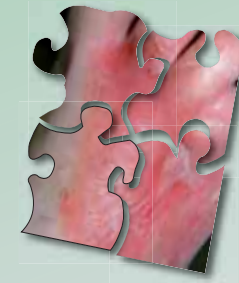
Das Buch für den Praktiker!

Kerstin Protz

Werner Sellmer

Bernd von Hallern

Wunde einfach-praktisch



Durch besondere Beschichtung der einzelnen Seiten feucht abwischbar und damit am Patienten einsetzbar!



Verlag für MEDIZINISCHE PUBLIKATIONEN

Ein Leitfaden für eine professionelle Wundbeurteilung und den Einsatz zeitgemäßer Produkte in der Wundversorgung